

Lernort Technik und Natur ist auf einem gutem Weg

HAUPTVERSAMMLUNG Projekt „SchülerWissen“ in Zusammenarbeit mit Jade Hochschule startet

WILHELMHAVEN/SG – Der Lernort Technik und Natur in Altengroden freut sich für die kommenden Schuljahre auf das Projekt „SchülerWissen“ – ein Teilprojekt im Rahmen des Projektes „Innovative Hochschulen Jade-Oldenburg“, das vom Bundesministerium für Bildung und Forschung (BMBF) gefördert wird. Dabei wird eine intensive Zusammenarbeit mit den Hochschulen angestrebt und ein handlungsorientierter Wissenstransfer in die Schulen und auch in den Lernort erwartet.

Dieses Thema stand jetzt auf der Tagesordnung der jährlichen Mitgliederver-

sammlung des Lernort-Trägervers. Gaby Ernstorfer von der Jade Hochschule berichtete über dieses Vorhaben. „Durch das Teilprojekt sollen Schüler für wissenschaftliche Fragestellungen begeistert werden. Wir fördern die intensive Zusammenarbeit zwischen dem Lernort und der Jade Hochschule und werden neue Projekte etablieren.“

Lernort-Geschäftsführerin Lio Engel berichtete zudem über die Entwicklung des Lernorts. Die Schülerzahlen seien im vergangenen Jahr erneut gesteigert und die Zusammenarbeit mit mehreren

Schulen ausgebaut worden. Zum Hintergrund: Im Lernort werden Schulklassen aus Wilhelmshaven und Friesland ergänzend zum Schulunterricht praxisorientierte und lebensnahe Projekte geboten. Diese finden unter anderem in den Bereichen Küstenschutz/Klimawandel, Bauen und Konstruieren und der technischen Bildung am Computer statt.

Darüber hinaus war der Lernort an externen Veranstaltungen, wie zum Beispiel dem „Tag des Wissens“ am Neuen Gymnasium Wilhelmshaven und beim Stadtteilstes des Familienzentrums West in Rüsterei vertreten. Als Bei-

spiel vieler Sonderaktionen hob der pädagogische Leiter Armin Feldmann den Aktionstag „Herausforderung Leben an der Küste“ besonders hervor. Er wurde gemeinsam mit fünf weiteren Wilhelmshavener Bildungseinrichtungen veranstaltet. Die Vernetzung mit anderen Lernorten in der Region soll weiter ausgebaut werden.

Im Gebäude haben sich positive Veränderungen ergeben, so erneuerten die Lehrkräfte die EDV-Infrastruktur, digitale Tafeln bieten nun im Unterricht neue Möglichkeiten. Zudem veranlasste die Stadt Wilhelmshaven um-

fangreiche Renovierungsarbeiten. Am Ende zogen Mitglieder und Vorstand einstimmig ein positives Fazit zum vergangenen Jahr und blicken gemeinsam mit dem Team des Lernorts auf das neue Schuljahr. Entsprechend hat die Mitgliederversammlung den Vorstand des Trägervereins entlastet: Vorsitzender ist Prof. Dr. Uwe Weithöner, Stellvertreter ist Carsten Feist, 2. Stellvertreter ist Wolfgang Eggerichs, Schatzmeister ist Günter Dresen und Schriftführerin ist Silke Vogelbusch.

@ Mehr Informationen unter www.lernort-whv.de